

Sitzung	Technischer Ausschuss - öffentlich - 19.09.2017		
Beratungspunkt	Brücken und Ingenieurbauwerke der Stadt Donaueschingen - Sachstandsbericht (Haushalt 2018)		
Anlagen	1		
Kontierung			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 4-109/13 4-099/14 4-088/15 4-056/16	Sitzung TA-Ö TA-Ö TA-Ö TA-Ö	Datum 09.07.2013 23.09.2014 29.09.2015 12.07.2016

Erläuterungen:

Der Technische Ausschuss wurde zuletzt am 12.07.2016 über den Zustand verschiedener städtischer Brücken und Ingenieurbauwerke informiert. In den kommenden Jahren sind folgende Sanierungen und Neubauten erforderlich:

a) Siedlersteg - Dachsanierung (siehe TA 12.07.2016)

2013 wurde die Holzkonstruktion, Stahlverbindungen und Bohlenbelag im Bereich des Zuganges Hermann-Fischer-Allee und ein Teil der Dachfläche / Schindelbelag saniert. Dabei wurde festgestellt, dass auch die restliche Dachfläche, der Bereich über Brigach und DB Gleisanlagen, saniert werden muss. Wegen des Bahnbetriebes sind zusätzliche Koordinations- und Sicherungsmaßnahmen erforderlich. Die Kosten für die Erneuerung der Schindeleindeckung der Dachfläche wurde in Höhe von **250.000,- €** fortgeschrieben. Diese sind im Investitionsprogramm für **2019** vorgesehen.

b) Irmabrücke / Brücke über die Brigach – Sanierung (siehe TA 12.07.2016)

Der Fahrbahndeckenbelag weist starke Risse auf. Die Abdichtung (Einbau 1977) ist undicht. Dadurch dringt salzhaltiges Oberflächenwasser in die Stahlbetonkonstruktion. Die Abdichtung und der Asphaltbelag müssen erneuert werden. Die einbetonierten Geländerpfosten weisen Korrosion auf. Die Kosten für die Sanierung wurden auf **210.000,- €** fortgeschrieben. Diese sind im Investitionsprogramm für **2020** eingestellt.

c) Käferbrücke / Brücke über die Brigach – Sanierung (siehe TA 12.07.2016)

2015 wurde die Hauptprüfung der Käferbrücke – Brücke über die Brigach – durchgeführt. In der Asphaltdeckschicht – Fahrbahn – sind große Risse. Die Abdichtung (Einbau 1979) im Fahrbahnbereich ist undicht. Die Rückverankerung von einzelnen Bordsteinen ist durchgerostet. Die Bordsteine lösen sich von den Brückenkappen. Die vorhandenen Geländerpfosten weisen Korrosion auf.

Die Kosten für die Sanierung wurden auf **290.000,- €** fortgeschrieben. Diese werden im Investitionsprogramm für **2019** eingestellt.

d) Neubau Kreuzungsbauwerk im Zuge 4-spuriger Ausbau B 27 / Zubringer Allmendshofen (siehe TA 12.07.2016)

Das Kreuzungsbauwerk im Zuge des 4-spurigen Ausbaus der B 27 für den Anschluss Zubringer Allmendshofen ist im Bau. Das Regierungspräsidium Freiburg geht davon aus, dass die neue Brücke und der neue Verkehrsknoten Ende 2017 für den Verkehr freigegeben werden können. Nach Rücksprache mit dem RP sind mehrere Bauverträge vergeben worden. Die anteiligen Baukosten der Stadt Donaueschingen betragen derzeit 630.000,-- €.

Aufgrund der Vereinbarung vom April 2016 muss sich die Stadt Donaueschingen an den Baukosten entsprechend der befestigten Breiten / Verteilungsschlüssel mit 13,4 % beteiligen. Die Stadt erhält einen Zuschuss nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG). Mit Schreiben vom 9. März 2016 wurde der Fördersatz mit 50 % festgelegt.

Derzeitiger Kostenstand:

Kostenanteil der Stadt Donaueschingen Auskunft RP vom 25.07.2017	630.000,00 €
---	--------------

Haushaltsplan 2017, B 27 / Knoten Allmendshofen SK 9612 000, CO 7.541001.039.008.00, Ansatz	500.000,00 €
--	--------------

./i. Finanzierung Weiherbachbrücke Wolterdingen GR 28.03.2017	- 41.800,00 €
--	---------------

noch vorhandene Mittel	458.200,00 €
-------------------------------	---------------------

Zu finanzieren:	171.800,00 €
-----------------	--------------

Die Mehrkosten in Höhe von **171.800,-- €** sind im Investitionsprogramm für **2018** eingestellt.

Die Ausschreibung für den Erdbau des zweibahnigen Ausbaus ist beim RP Freiburg in Arbeit. Bedingt durch die derzeit höheren Angebotspreise kann eine weitere Preissteigerung folgen.

e) Neubau Riedbrücke / Allmendshofen

Der Neubau der Riedbrücke – Brücke über die Breg – wurde öffentlich in der Gemeinderatssitzung vom 30.05.2017 erneut beraten. Der Gemeinderat fasste folgenden Beschluss:

1. *Der Gemeinderatsbeschluss vom 31.05.2016, die Bregbrücke in Allmendshofen mit einer Nutzlast von 16 t zu bauen, wird aufgehoben.*
2. *Die Bregbrücke in Allmendshofen soll entsprechend der DIN 1991/2 für die Last eines 60 t Fahrzeuges geplant und ausgeschrieben werden.*

3. Die Ausschreibung für die Bregbrücke in Allmendshofen soll im Herbst 2017 erfolgen. Aus Kostengründen wird der Bau ab März 2018 erfolgen.

Der Bauwerksentwurf wurde als Stahlverbundbrücke geplant – kostengünstigste Lösung. Die Entwurfsunterlagen wurden am 20.07.2017 dem Stadtbauamt vorgelegt. Die Ausführungsplanung und Prüfstatik sind in Arbeit. Die Kosten wurden aufgrund des Bauwerksentwurfs fortgeschrieben.

Die Kostensituation stellt sich wie folgt dar:

Neubau Riedbrücke, SK 9612 000, CO 7.541001.053.008	
Übertrag aus 2016	56.000,00 €
Ansatz 2017	680.000,00 €
Erhöhung GR Beschluss 28.03.2017	20.000,00 €
Summe	756.000,00 €
./.. Abbruchkosten und Honorare - Teilrechnungen (Planung, Untersuchungen)	- 78.278,89 €
Noch verfügbare Mittel	677.721,11 €

Baukosten – Kostenberechnung vom 21.07.2017	610.000,00 €
Planungskosten – Honorar, Vergabe TA 14.02.2017	144.886,77 €
Kosten für Prüfstatik	10.000,00 €
Summe	764.886,77 €
Zu finanzieren	87.165,66 €

Die Mehrkosten in Höhe von **87.200,-- €** sind im Investitionsprogramm für **2018** eingestellt.

Die Maßnahme wird Ende November 2017 ausgeschrieben. Mit der Baumaßnahme soll im März 2018 begonnen werden.

**f) Georg-Mall-Brücke / Zubringer Allmendshofen – Sanierung
(siehe TA 12.07.2016)**

Der Technische Ausschuss wurde 2011 über den Sachstand der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen informiert.

Die Gehwegkappen und Pfeiler / Stützen müssen saniert werden. Die Lagerkissen sind zu erneuern. Die vorhandenen Schutzplanken müssen entsprechend den Sicherheitsvorschriften für Fahrzeugrückhaltesysteme erneuert werden. Eine erste Ausschreibung der Sanierungsarbeiten im Frühjahr 2017 erbrachte ein unwirtschaftliches Ergebnis. Der Gemeinderat wurde am 28.03.2017 (TOP Stahlbrücke Allmendshofen) über die Aufhebung der Ausschreibung informiert.

Die Sanierungskosten wurden 2017 fortgeschrieben auf 310.000,-- €. Auf der Grundlage der in der Zwischenzeit erfolgten weiteren Planungen und den Erkenntnissen aus der 2017 erfolgten Ausschreibung wurden die Kosten auf **410.000,-- €** erhöht.

Derzeit wird davon ausgegangen, dass der Verkehr einseitig während der Sanierung einseitig geführt wird. Dadurch verlängert sich die Bauzeit und die Kosten steigen. Bei einer Vollsperrung entfällt dieser zusätzliche Aufwand und die Baukosten reduzieren sich.

Mittel für diese Maßnahme stehen im Haushaltsplan 2017, SK 9612 000, CO 7.541001.038.008.00 in Höhe von 310.000,-- € zur Verfügung. Ein Teil dieser Mittel wurde zur Finanzierung von Maßnahmen in 2017 benötigt. Es stehen noch Mittel in Höhe von 220.006,55 € zur Verfügung. Die Baukosten für die Sanierung der Georg-Mall-Brücke werden im Investitionsprogramm für **2019** mit **410.000,-- €** neu veranschlagt.

Aufgrund des Neubaus des Kreisverkehrs im Bereich der Anschlussstelle L 171 Richtung Hüfingen / Zubringer Allmendshofen sollen beide Maßnahmen (Neubau Kreisverkehr und Sanierung Georg-Mall-Brücke) **2019** ausgeführt werden.

g) Brigachbrücke / Grüningen – Sanierung (siehe TA 12.07.2016)

2014 wurde die Hauptprüfung der Straßenbrücke über die Brigach im Stadtteil Grüningen durchgeführt (Baujahr 1974). Bei der Prüfung wurden Schäden festgestellt, die eine Sanierung erforderlich macht. Die Kosten für die Sanierung wurden in 2016 in Höhe von 250.000,-- € ermittelt. Die Sanierung war für 2017 vorgesehen, SK 9612 000, CO 7 541000 002 01, Ansatz 250.000,-- €. Die Maßnahme musste zurückgestellt werden, weil die Mittel zur Deckung von anderen Maßnahmen benötigt wurden. Die Kosten wurden aufgrund der derzeitigen höheren Angebotspreise auf **325.000,-- €** fortgeschrieben. Diese werden in das Investitionsprogramm für **2018** eingestellt.

h) Brücke über die „Alte Stille Musel“ (Holz-Stahlverbund-Brücke) / Gemarkung Pfohren – Abbruch

Im Bereich der „Alten Stillen Musel“ (Gewann Weidenboschen) auf Gemarkung Pfohren steht eine Holz-Stahlverbund-Brücke (**Anlage**). Das Baujahr ist nicht bekannt. Die Brücke hat eine Spannweite von ca. 5,00 m, Breite ca. 3,00 m und ist mit einer Nutzlast von 9 t ausgewiesen.

Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass der Holzbohlenbelag verfault ist und einen Durchbruch von etwa 1 m² aufweist. Die Stahlträger sind stark korrodiert und die Widerlager weisen Schäden auf. Ein Geländer oder Absturzsicherung sind nicht vorhanden. Aufgrund der Sachlage wurde die Brücke wegen Gefahr in Verzug sofort gesperrt.

Die Brücke dient als Verbindung zur Bewirtschaftung der Felder. Die Brücke ist nicht erforderlich. Das Grundstück kann auch über die Kreisstraße K 5756 angefahren werden.

Der jetzige Zufahrtsbereich ist sehr steil. Mit dem Straßenbauamt fand ein Ortstermin wegen der Verbreiterung und Verlängerung der Anfahrtsrampe statt. Vom Straßenbauamt wird derzeit geprüft, ob der Verbreiterung im Hinblick der Leichtigkeit und Sicherheit des Verkehrs der K 5756 zugestimmt werden kann. Es wurde in Aussicht gestellt, dass der Verbreiterung und Verlängerung der Anfahrtsrampe nichts entgegensteht. Die Brücke kann somit abgebrochen werden.

Die Kosten für einen Neubau der Brücke wurden in Höhe von ca. 240.000,-- € geschätzt.

In das Investitionsprogramm für **2018** werden für den Abbruch **10.000,-- €** eingestellt.

**i) Brücke über die „Alte Stille Musel“ (Stahlbetonbrücke) /
Gemarkung Donaueschingen**

Bei der Brückenprüfung wurde festgestellt, dass die Stahlbetonbrücke über die alte Stille Musel (Gewann Weidenboschen) auf Gemarkung Donaueschingen in einem sehr schlechten Zustand ist (**Anlage**). Es sind keine Absturzsicherungen vorhanden. Die Schutzplanken sind beschädigt und aus den Verankerungen gerissen. Die Brücke hat starke Abplatzungen und Risse, es sind sehr starke Betonschäden vorhanden und die angeschlossene Bewehrung liegt frei. Die Brücke hat eine Spannweite von ca. 5,00 m und eine Breite von ca. 3,00 m. Die ausgeschilderte Nutzlast von 7,5 t reicht für die heutigen landwirtschaftlichen Fahrzeuge bei weitem nicht mehr aus. Das Baujahr ist nicht bekannt. Aufgrund des Zustandes wurde die Brücke sofort gesperrt. Die Brücke kann auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht instandgesetzt werden.

Die Brücke dient als Verbindung zur Bewirtschaftung der Felder. Die Felder können über vorhandene Wirtschaftswege angefahren werden. Die Brücke ist nicht erforderlich.

Die Kosten für einen Neubau wurden in Höhe von ca. 240.000,-- € geschätzt.

Die Abbruchkosten in Höhe von **10.000,-- €** werden in das Investitionsprogramm für **2018** eingestellt.

1
3
5
7
BM

Beschlussvorschlag:

1. Der Bericht über die Brücken / Ingenieurbauwerke wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Technische Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat 2018 folgende Maßnahmen zu realisieren:
 - Kreuzungsbauwerk im Zuge 4-spüriger Ausbau B 27 / Zubringer Allmendshofen – Finanzierung Mehrkosten (Punkt d), 171.800,-- €
 - Neubau Riedbrücke – Finanzierung Mehrkosten (Punkt e), 87.200,-- €

- Brigachbrücke / Grüningen – Sanierung (Punkt g), 325.000,-- €
- Brücke Alte Stille Musel / Gemarkung Pfohren – Abbruch der Holz-Stahlverbund-Brücke (Punkt h), 10.000,-- €
- Brücke Alte Stille Musel / Gemarkung Donaueschingen – Abbruch der Stahlbetonbrücke, (Punkt i), 10.000,-- €

Beratung: